



Landesstelle für Suchtfragen  
im Land Sachsen-Anhalt

Fachausschuss der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.



Fachtag FamBeFöG §§ 19-21 | eine Veranstaltung der LS-LSA  
in Kooperation mit der LIGA AG Beratung

# VOM MENSCHEN HER DENKEN

## Integrierte Beratung in gemeinsamer Verantwortung

Montag, 22. April 2024  
09:00 – 16:00 Uhr

Familienhaus Magdeburg  
Hohefortestr. 14  
39106 Magdeburg

### KONTAKT ZUR LS-LSA

T +49 (0) 391 543 38 18

E [info@ls-suchtfragen-lsa.de](mailto:info@ls-suchtfragen-lsa.de)

W [www.ls-suchtfragen-lsa.de](http://www.ls-suchtfragen-lsa.de)



## KURZBESCHREIBUNG

Die Finanzierung einiger so genannter "Freiwilliger Leistungen" steht in allen Bundesländern immer wieder auf dem Prüfstand. Dazu gehört die Förderung der Suchtberatung und der Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFLE). Für Sachsen-Anhalt wurde 2014 integriert in das Gesetz zur Familienförderung und zur Förderung sozialer Beratungsstellen des Landes Sachsen-Anhalt (FamBeFöG) eine wegweisende Lösung gefunden: die Landesförderung für EFLE und Suchtberatung an die Kommunen wurde an eine zwischen Trägern und Kommune abgestimmte Sozialplanung gekoppelt. Auf diesem Weg konnte für diese Bereiche die Förderung der Daseinsvorsorge auf Landesebene gesichert werden.

Inhaltlich stand und steht die Entwicklung einer integrierten Beratung im Mittelpunkt, die im Interesse der Ratsuchenden die jeweils relevanten Beratungsbereiche (v.a. Sucht, Ehe, Familien- und Lebensfragen, Schulden, Schwangerschaft) miteinander verzahnt. Grundlage hierfür war und ist das LIGA-Modell "Integrierte Beratung". Die Umsetzung dieses für Suchtberatung und EFLE verbindlich in den §§ 19-20 FamBeFöG formulierten Vorgehens wurde gemäß § 21 durch FOGS –Gesellschaft für Forschung und Beratung im Gesundheits- und Sozialbereich evaluiert, die Ergebnisse liegen seit Ende 2021 vor.

Die Evaluation und die weitere Entwicklung der Integrierten Beratung waren - wie so vieles - durch die pandemischen Einschränkungen erschwert. Der Fachtag soll nun die wichtigsten Erkenntnisse der Evaluation für die Weiterentwicklung der Integrierten Beratung vor Ort fruchtbar machen, das Voneinander-Lernen anhand von guten Beispielen fördern und so auch Impulse für die Strukturbildungsprozesse in den Kommunen in Sachsen-Anhalt setzen.

**HIER ANMELDEN**

## VOM MENSCHEN HER DENKEN:

### Integrierte Beratung in gemeinsamer Verantwortung - 10 Jahre Erfolgskonzept

**Datum:** Montag, der 22.04.2024, 09:00- 16:00 Uhr

**Gebühr:** 50 € p.P., inkl. Tagungsverpflegung

**Anmeldung:** über Website der LS-LSA

**Ort:** Familienhaus Magdeburg, Hohepfortestr 14, 39106 Magdeburg  
**Zielgruppe:** Menschen aus Fachpolitik, Planung, Leitung und Praxis aus Kommunen Träger- und Bündelungsinstitutionen, Beratungsstellen und Landesverwaltung

## Programm und Ablauf

08:30	ANKOMMEN
09:00	<b>Begrüßung und Einführung aus Sicht des Landes</b> Frau Ministerin Petra Grimm-Benne
09:10 – 09:25	<b>Begrüßung und Einführung aus Sicht der LIGA</b> Antje Ludwig, Vorsitzende der LIGA und der LS-LSA, Geschäftsführerin PARITAETischer Sachsen-Anhalt
09:25 – 10:00	<b>Integrierte Beratung und mehr – Impulse und Wirkungen des FamBeFöG</b> Martina Schu, Geschäftsführerin FOGS
10:00 – 10:35	<b>Integrierte Sozialplanung: was hat sich bewährt?</b> Michael Löher, Vorstand des Deutschen Vereins für öffentl. u. priv. Fürsorge e.V.
10:35 – 10:50 KAFFEPAUSE	
10:50 – 12:00	<b>Gute Beispiele aus der Umsetzung (je 35 Min):</b> Landkreis Harz: • Kai-Gerrit Bädje, Geschäftsführer AWO KV Harz e.V. • Gritt Godisch, Sozialplanung Landkreis Harz LHS Magdeburg: • Dr. Ingo Gottschalk, Sozialbeigeordneter LHS Magdeburg • Christoph Grothe, Geschäftsführer Diakonie Jerichower Land - Magdeburg gGmbH
12:00 – 12:45 MITTAGSPAUSE	
12:45 – 14:15	<b>Parallele moderierte Workshops</b> mit gemischter Teilnahme hinsichtlich Profession und Funktion mit den Fragestellungen: was läuft gut - was sind Hürden - Ideen und Bedarfe zur Weiterentwicklung
14:15 – 14:30 KAFFEPAUSE	
14:30 – 14:45	<b>Highlights der Workshops:</b> Worauf sind wir stolz? Was funktioniert nicht? Wie können nächste Schritte aussehen?
14:45 – 15:45	<b>Podiumsgespräch: Vom Fall zur Struktur: Rahmen – Forderungen – Selbstvornahmen</b> Antje Ludwig, Martina Schu, Michael Löher, Berina Kiefer (MS Ref. 33), Best-Practise-Protagonist:innen; weitere Mitwirkende
15:45 – 16:00	<b>Zusammenfassung und Ausblick</b> Antje Ludwig

**Moderation:** Helga Meeßen-Hühne, Landesstelle für Suchtfragen